

### Zur Reihe Infotreff psychische Erkrankungen:

Psychisch erkrankte Menschen haben gemeinsam, dass sie und ihre Angehörigen dauerhaft ihren Alltag der Krankheit oder Behinderung anpassen müssen. Dies gelingt umso besser, je mehr Verständnis, Ermutigung und Unterstützung die gesünderen bzw. nicht behinderten Menschen und ihre Umgebung für sie aufbringen. Kein anderer Lebensumstand erzeugt soviel Angst wie eine psychische Erkrankung. Angst, die Betroffene und deren Angehörige häufig zum Rückzug oder in die Isolation führt. Isolation und Ausgrenzung aber machen psychisch krank.

Wuppertaler Bürgerinnen und Bürger, die mit psychischen Erkrankungen oder Behinderungen leben müssen, und ihre Angehörigen brauchen daher den beständigen Einsatz für eine kenntnisreiche und angstfreie öffentliche Meinung über psychische Erkrankungen, Behinderungen und ihre Behandlung.

Die Soziale Planung, Beratung und Qualitätssicherung als zuständige Stelle für die Weiterentwicklung der Versorgung von Menschen mit psychischen Erkrankungen in der Stadt Wuppertal möchte mit der Veranstaltungsreihe „Infotreff psychische Erkrankungen“ dazu beitragen, eine angstfreie öffentliche Meinung herzustellen. Bürgerinnen und Bürger, Betroffene und deren Angehörige können sich über die vielfältigen Themen informieren und mit der Veranstalterin, den Referentinnen und Referenten und untereinander ins Gespräch kommen.

### Weitere Informationen:

#### Stadtverwaltung Wuppertal

Sozialamt - Sozialplanung, Beratung und Qualitätssicherung  
201.51 Psychiatrie- und Suchtplanung

Claudia Hembach

Neumarkt 10

42103 Wuppertal

Tel.: 0202 563-4513

claudia.hembach@stadt.wuppertal.de

#### Zweckverband Bergische Volkshochschule

Angelika Schlemmer

Auer Schulstraße 20

42103 Wuppertal

Tel.: 0202 563-2261

angelika.schlemmer@bergische-vhs.de

bergische-vhs.de

© SIAM - stock.adobe.com

bergische

vhs

solingen  
wuppertal



## Infotreff psychische Erkrankungen

Herbst 2021

Monatlich mittwochs | 18:00 Uhr

Bergische VHS | Auer Schulstr. 20 | W-Elberfeld

**Veranstaltungsort: Bergische VHS, Auer Schulstraße 20**

**Mittwoch, 10. November 2021, 18:00 bis 20:00 Uhr**

**„Wer will mir denn das Fahren schon verbieten?!“**

Was ist bei neuro-psychiatrischen Erkrankungen hinsichtlich der Fahreignung zu beachten? Was ist und regelt die Fahrerlaubnisverordnung? Aufklärung zu Unsicherheiten mit Behandlung, Nichtbehandlung - ambulant und stationär. Fahrtauglichkeit und Fahreignung - was ist das? Mit der eigenen Autonomie verantwortungsvoll umgehen. Psychische Erkrankungen aus dem Blickwinkel der Verkehrsmedizin.

**Referent:** Olaf Bick,

ltd. Arzt, Evangelische Klinik Tannenhof

**Mittwoch, 08. Dezember 2021, 18:00 bis 20:00 Uhr**

**Sexualisierte Gewalt gegen Frauen hat viele Gesichter**

Die Frauenberatungsstelle und Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt hat ein breites und fachliches Angebot zur Beratung und Unterstützung von betroffenen Frauen. Ziel der Veranstaltung ist es, für das Thema zu sensibilisieren und über die Hilfestruktur in Wuppertal zu informieren. Außerdem soll das Verfahren der Anonymen Spurensicherung nach Sexualstraftaten in Wuppertal vorgestellt werden.

**Referent:** Cathrin Kriewen,

Frauenberatung + Selbsthilfe e.V.